

A person wearing a grey long-sleeved shirt is holding a tall stack of wrapped gifts. The stack consists of several boxes of different sizes and shapes, wrapped in various patterned papers: white with light blue polka dots, yellow with a geometric pattern, light blue with a diamond pattern, and brown with green stripes. Two decorative starburst ornaments made of thin wooden sticks are placed on either side of the stack. The person's hands are visible at the bottom, holding the base of the stack.

8 1/2

ultimate Tricks für die perfekte
Geschenkverpackung



WERBUNG

Dieses e-Paper entstand in Kooperation mit tesa und enthält Werbung.



Das Konzept, die Ideen und die Umsetzung sind von mir und wurden extra für Dich mit viel Liebe produziert!

Vielen Dank an tesa für die Unterstützung, denn im Alleingang wäre die Realisierung dieses Projektes nicht möglich gewesen.

Vielen Dank auch an Pixelchen&KARTON für das schöne Layout.



8 1/2 ultimative Tricks für die perfekte Geschenkverpackung

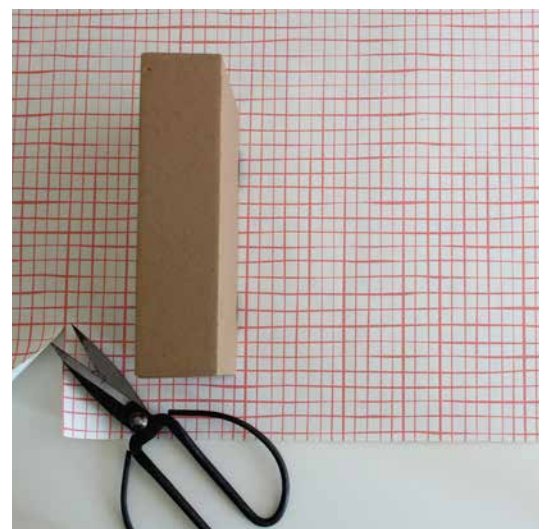
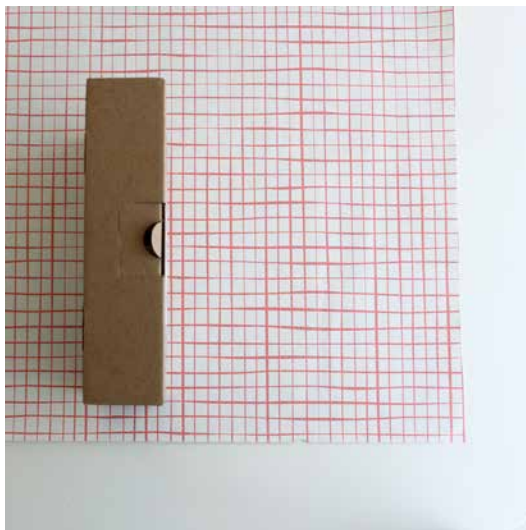
Zum Schenken gehört nicht nur eine schöne Idee, sondern auch eine hübsche Verpackung. Du kennst bestimmt diesen fast schon magischen Moment, wenn Du ein hübsches Geschenk überreicht bekommst – es ist erst mal völlig egal, was drin ist, es könnte ohnehin alles sein, was man sich vorstellt (bis man es dann öffnet). Manchmal bekommt man sogar Geschenke, die man am liebsten gar nicht auspacken will. Dann gibt es noch die schwarzen Schafe unterm Weihnachtsbaum, die mit einem „sorry, ich hab’s einfach nicht besser hinbekommen“ überreicht werden – in einer Verpackung, die zwar abenteuerlich ist, aber mit einem Geschenk nicht mehr viel zu tun hat. Irgendwie ist das ja auch ganz süß, aber man möchte eben doch nicht selbst derjenige sein, der solche Geschenke übergibt.

Bei uns in der Familie war ich schon seit ich denken kann für die Geschenkverpackungen zuständig – erst, weil alle anderen unter akutem weihnachtsbedingtem Zeitmangel litten, dann, weil meine Geschenkverpackungen immer besser wurden. (Und natürlich auch, weil es mir einfach Spaß macht.) Inzwischen habe ich jahrelange Übung darin und so einige Tricks, wie man ein Geschenk gut verpacken kann. Und ich verrate Dir jetzt mal was: es ist halb so schwer! In diesem e-Paper zeige ich Dir meine besten Tricks und Kniffe, wie deine Verpackung auf jeden Fall gelingt. Vermeide hohle Kanten, Sorge für schöne Abschlüsse und lerne, wie Du ganz leicht akkurate Schleifen bindest. Mit meinen Tricks werden Deine Geschenke dieses Jahr bestimmt ein Hingucker!



Trick 1: Die richtige Menge

Der erste Schritt für das perfekte Geschenk ist die richtige Größe an Geschenkpapier. Nichts ist nerviger als wenn das Geschenkpapier zu knapp bemessen ist, oder doofe Falten entstehen, weil man beim Abschneiden überambitioniert war. Fange an der Kante an und „rolle“ das Geschenk einmal komplett über das Geschenkpapier. Nimm noch ein paar Zentimeter extra und schneide das Papier ab. Das obere und untere Ende des Papiers sollten ca. 0,5 cm kürzer sein, als die Höhe des Geschenkes.



Trick 2: Bessere Haftung



Klebe das Geschenkpapier mit einem Stück tesafilm am Geschenk fest, so lässt sich das Papier später straffer ziehen und du bekommst keine Hohlkanten. Das eignet sich besonders für Dinge, die in einem Karton stecken, DVDs und Oberflächen, die nicht reißen. Auch bei den meisten Büchern funktioniert das Ablösen – befestige es bei Büchern aber vorsichtshalber immer auf der Rückseite.





Trick 3: Schnittkanten kaschieren

Manchmal entstehen beim Schneiden kleine Zacken im Papier oder man verschätzt sich einfach und schneidet schräg. Damit das später nicht auffällt, knicke die Kante einfach um und streiche sie mit dem Fingernagel glatt. Mache das mit allen Kanten, die man von außen sieht. So wirkt dein Geschenk gleich viel ordentlicher.



Trick 4: Ecken und Kanten – die richtige Falttechnik



Glatte Kanten und Ecken sind das A und O von schön verpackten Geschenken. Ziehe dein Papier immer schön straff und fixiere es mit tesafilm. Jetzt kommen die kurzen Seiten dran: knicke zuerst die Seiten des Papiers zur Mitte und streiche alles mit dem Finger glatt. Falte dann den unteren Teil nach oben (wenn Du ganz perfekt arbeiten willst, kannst Du auch hier ein Stück tesa zum Fixieren verwenden). Falte dann den oberen Teil nach unten. (Auch hier empfehle ich, das Ende noch einmal umzuschlagen und dann erst fest zu kleben.)

Mit diesen vier Kniffen sollte Dein Geschenk jetzt schon ziemlich perfekt aussehen. Aber bevor Dein Meisterwerk nicht verziert ist, sind wir noch nicht fertig. Auch dazu gibt es nämlich ein paar Tricks, die Dir weiter helfen.



Trick 5: Feste Schleifen



Wenn Du Dein Geschenk mit einem über Kreuz liegenden Band verzierst, fixiere das Band, bevor Du eine Schleife bindest. Sonst rutscht es herum und die Schleife wird wahrscheinlich krumm und zu locker. Schiebe dafür einfach das linke und rechte Ende unter dem längs liegenden Band hindurch und macht einen Knoten. Jetzt kannst Du Deine Schleife binden, ohne dass Dir das Band wegrutscht.





Trick 6: Schleifen mit Gabel binden

Um ganz akkurate Schleifen zu binden kannst Du eine Gabel als Hilfsmittel verwenden.

1. Lege Dein Geschenkband um die Gabel herum, sodass beide Enden auf der Linken Seite hervorschauen.



2. Nimm das untere Ende und führe es über das andere Ende und durch die mittleren Zinken der Gabel.



3. Führe es nun hinten hoch und wieder zwischen den mittleren Zinken zurück.



4. Ziehe es einmal schön straff und mach einen Knoten. Drehe die Gabel um, und schon hast Du eine akkurate Mini-Schleife.



Tipp:
Falls Dir die Schleifen mit einer Gabel zu klein wird,
kannst Du auch eine Salatgabel verwenden.

Trick 7: Geschenktüte falten



Bei der besten Technik zum Einpacken von Geschenken: es gibt einfach Kandidaten, die sich nicht in der herkömmlichen Weise verpacken lassen: Flaschen, Kuscheltiere, eigentlich alles, was nicht rechteckig ist. Aber keine Sorge, auch mit solchen schwierigen Fällen wirst Du ab jetzt mit Leichtigkeit fertig – falte einfach eine Geschenktüte, die kannst Du wirklich in jeder Größe passend für Dein Geschenk anfertigen. Und du brauchst dafür noch nicht mal länger, als für eine „normale“ Verpackung. Ich gebe hier bewusst keine Größenangaben, da sich die Anleitung auf jede Größe übertragen lässt.

1. Schneide Dein Geschenkpapier zurecht. Um zu sehen, wie viel Du benötigst, wickle es einmal um das zu verpackende Geschenk und lasse etwas Luft. Klebe die Längsseiten hinten zusammen.

2. Falte das untere Ende nach oben und klappe es wieder auf – das ist unsere Orientierungslinie.

3. Falte nun die beiden unteren Ecken zur Orientierungslinie und klappe auch diese wieder auf. Wenn Dein unteres Ende zu lang ist, überlappen sich die beiden Faltungen und es entsteht eine Schnittstelle. Schneide das Ende einfach bis zur Schnittstelle ab.



4. Falte nun die beiden Seiten nach innen, sodass eine Raute entsteht.

5. Schließe die Faltung mit einem Stück tesafilm.

6. Falte das obere und untere Ende nach innen und fixiere es erneut mit einem Stück tesafilm. Jetzt kannst Du Deine Geschenktüte befüllen, oben zwei mal nach hinten umschlagen und mit tesafilm schließen.





Trick 8: Keine Verwechslungsgefahr



Blöd, wenn man versehentlich die Geschenke unterm Baum vertauscht. Um eine Verwechslung auszuschließen, gibt es Geschenkanhänger – theoretisch. Praktisch hat man meistens zu wenig, weil man sich verschreibt, der Name nicht schön aussehen will, oder weil man vor lauter Geschenkpapier und Band einfach vergessen hat, welche zu besorgen. In dem Fall ist beschriftbarer tesafilm Dein bester Freund. Schneide ein kleines Stück ab, schreibe den Namen drauf und klebe es auf ein Stück herkömmlichen tesafilm auf der Unterseite des Geschenkes. So lässt es sich kurz vor der Geschenkübergabe einfach wieder ablösen!





Trick 8 1/2 oder „Der halbe Trick“: – Verpacken ohne Geschenkpapier

Noch ärgerlicher als zu wenige Geschenkanhänger ist zu wenig Geschenkpapier. Vielleicht für manche, für mich ist es eine Möglichkeit, mir neue Verpackungsideen auszudenken. Das ist nun kein richtiger Trick, sondern nur ein halber, aber ich möchte Dir trotzdem ein paar Ideen für Verpackungen ohne Geschenkpapier mitgeben. Wie wäre es zum Beispiel damit, einfaches Druckpapier mit Deko Tape zu verzieren? Oder ein Stück Zeitungspapier weihnachtlich zu bedrucken? Auch aus Verpackungsmaterial, Comics, Tapeten und sogar Stoff kannst Du tolle Verpackungen machen.

Links: Geschenke ohne Geschenkpapier

Nerd-Ideen (z.B. Comic)



Naturgeschenke



Verpackung aus Stoff



Tapeten



Verpackungs-Upcycling





So, das waren die Tipps und Tricks, die ich im Laufe der Zeit gesammelt habe. Ich hoffe, Dir hat das Lesen Spaß gemacht und Du hast ein paar neue Kniffe dazu gelernt! Jetzt sollte dem perfekten Geschenk nichts mehr im Wege stehen.

Möchtest Du mir Dein super-duper einwandfrei verpacktes Geschenk zeigen, oder hast Du auch einen ultimativen Trick auf Lager, den ich hier nicht erwähnt habe? Dann schreibe eine Mail an:

liska@dekotopia.net

Ich freue mich über Post von Dir ;-). Noch mehr Verpackungsideen, Do-It-Yourself Anleitungen, Dekoideen und alles zum Thema „Selbermachen“ findest Du auf meinem Blog [dekotopia](http://dekotopia.net). Schau mal wieder vorbei!

dekotopia.net